

Leipzig, den 27. Juli 2026

Pressemitteilung

Kahlschlag beim Ehrenamt verhindern: Bundestag muss Bundesprogramm „Menschen stärken Menschen“ sichern

Geplante Budgetstreichung gefährdet tausende Chancenpatenschaften – Kurskorrektur im Haushaltsverfahren gefordert

Während der Koalitionsvertrag eine Stärkung des Ehrenamts verspricht, sieht der Entwurf für den Bundeshaushalt 2027 die Abwicklung des Bundesprogramms „Menschen stärken Menschen“ vor. Für zahlreiche Träger würde dies das Aus bewährter Patenschafts- und Mentoringangebote bedeuten. Im parlamentarischen Haushaltsverfahren kann der Deutsche Bundestag diese Entscheidung noch korrigieren und die erforderlichen 18 Millionen Euro bereitstellen.

Betroffen ist auch das Projekt „Wir sind Paten“, das seit 2016 bundesweit mehr als 19.000 Patenschaften zwischen Menschen, die Unterstützung suchen, und Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, vermittelt und begleitet. „Die Ankündigung der Komplettstreichung hat uns schockiert. Dass bei knappen Kassen gespart werden muss, verstehen wir – aber die ersatzlose Abwicklung eines nachweislich funktionierenden Programms ist ein fatales Signal an alle Engagierten. Wir setzen jetzt auf die Abgeordneten des Bundestages, im parlamentarischen Verfahren Verantwortung zu übernehmen und das Ehrenamt nicht im Regen stehenzulassen“, sagt Robert Heinold, Geschäftsführer der Soziale Dienste und Jugendhilfe gGmbH.

Widerspruch zu eigenen Versprechen und wissenschaftlicher Evidenz

Die Streichung steht im deutlichen Widerspruch zu den Zielen des Koalitionsvertrags. Dort wird die Bedeutung ehrenamtlicher Initiativen für Integration und Teilhabe ausdrücklich betont. Genau hier setzt „Wir sind Paten“ an: Ehrenamtliche begleiten Menschen im Alltag, fördern Sprachpraxis und verbessern Bildungs- sowie Arbeitsmarktchancen.

Diese Wirksamkeit ist wissenschaftlich belegt: Eine umfassende Wirkungsanalyse im Auftrag der Bundesregierung zeigt, dass das Programm mit vergleichsweise geringer staatlicher Förderung hohe gesellschaftliche Wirkung erzielt, Vertrauen schafft und Einsamkeit entgegenwirkt. Seit 2016 hat „Menschen stärken Menschen“ bundesweit mehr als 280.000 Chancenpatenschaften ermöglicht. Die Träger appellieren daher eindringlich an die Politik, das Programm dauerhaft zu sichern.

Über das Projekt „Wir sind Paten“

Das Projekt der *Soziale Dienste und Jugendhilfe gGmbH* vermittelt und begleitet seit 2016 bundesweit Patenschaften zwischen engagierten Menschen und Personen mit Unterstützungsbedarf. Bis heute wurden so über 19.000 Chancenpatenschaften für mehr gesellschaftliche Teilhabe realisiert. Weitere Informationen zum Projekt: www.wirsindpaten.de/

Pressekontakt

Ansprechpartner: Robert Heinold | +49 1719101254 | heinold@soziale-dienste-jugendhilfe.de

Geschäftsführer

Hamza R. Wördemann
Mohamed Labari
Robert Heinold

Social Media

Instagram: @sozialendienstejugendhilfe
LinkedIn: [linkedin.com/company/soziale-dienste-und-jugendhilfe](https://www.linkedin.com/company/soziale-dienste-und-jugendhilfe)

Mitglied im:

